

Fahrzeugübersicht

Außenansichten

Seitenansicht

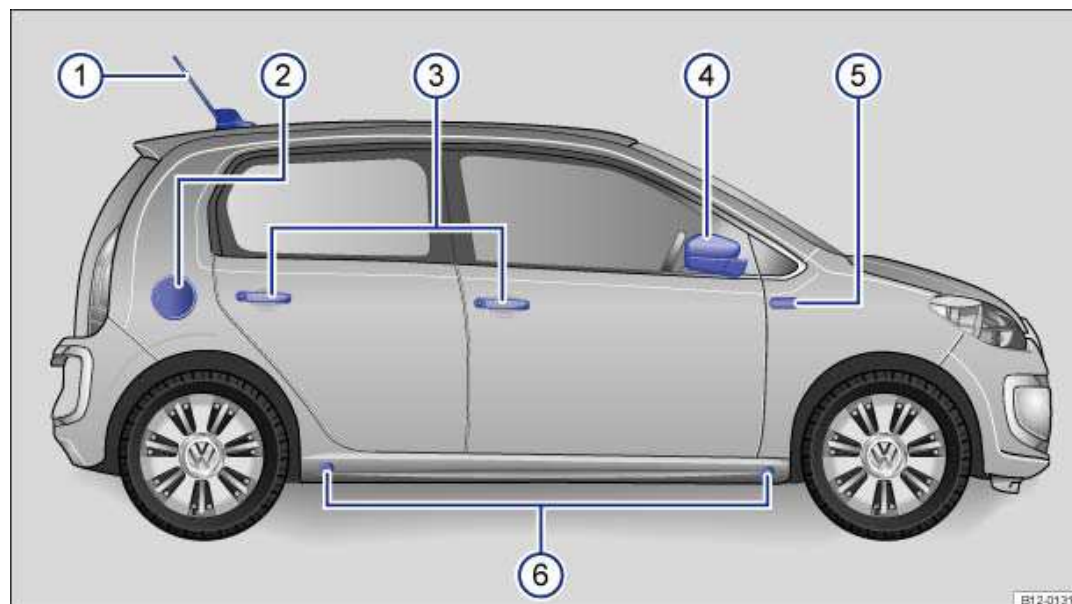


Abb. 1 Übersicht der rechten Fahrzeugseite. Die Positionen ③, ④, ⑤ und ⑥ sind an den gleichen Stellen auch auf der linken Fahrzeugseite vorhanden.

Legende zur → **Abb. 1**:

- ① Dachantenne → *Verbraucherinformationen*
- ② Batterieladeflappe → *Hochvoltbatterie laden*
- ③ Türöffnungshebel außen → *Türen*
- ④ Außenspiegel → *Spiegel*
- ⑤ Zusätzliche Blinkleuchte → *Licht* → *Glühlampenwechsel*
- ⑥ Aufnahmepunkte für den Wagenheber → *Radwechsel*

Frontansicht

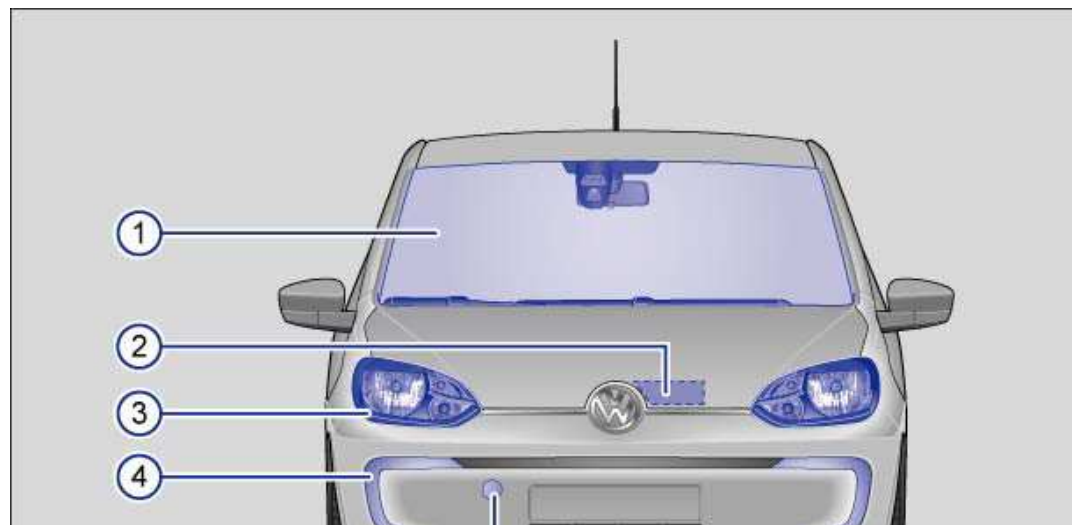




Abb. 2 Übersicht der Fahrzeugfront.

Legende zur → Abb. 2:

- 1 Frontscheibe mit:
 - Frontscheibenwischer → *Scheibenwischer und -wascher*
 - Innenspiegel → *Spiegel*
 - Lasersensor für die City-Notbremsfunktion → *City-Notbremsfunktion*
 - Frontscheibenbeheizung → *Heizen, Lüften, Kühlen*
- 2 Entriegelungshebel für die Motorraumklappe → *Vorbereitungen zu Arbeiten im Motorraum*
- 3 Frontscheinwerfer (links und rechts vorhanden) → *Licht* → *Glühlampenwechsel*
- 4 Leuchten für Tagfahrlicht (links und rechts vorhanden) → *Licht*
- 5 Aufnahme der vorderen Abschleppöse hinter einer Abdeckung → *An- und Abschleppen*

Heckansicht

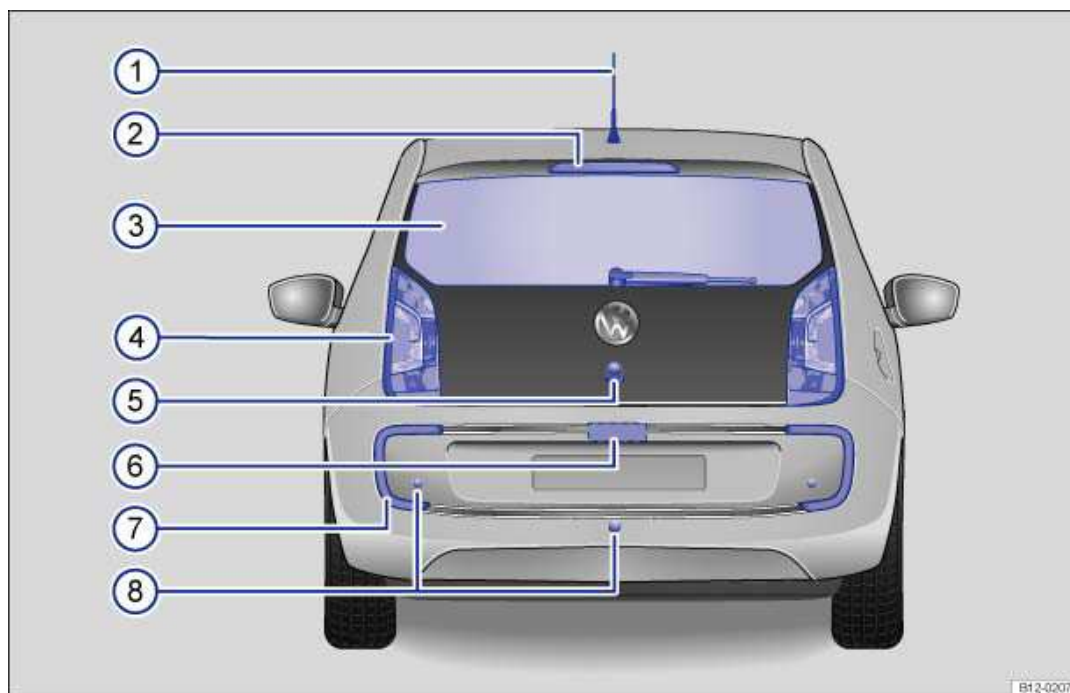


Abb. 3 Übersicht des Fahrzeughecks.

Legende zur → Abb. 3:

- 1 Dachantenne → *Verbraucherinformationen*
- 2 Hochgesetzte Bremsleuchte
- 3 Heckscheibe mit:
 - Heckscheibenwischer → *Scheibenwischer und -wascher*

- Heckscheibenbeheizung → *Heizen, Lüften, Kühlen*

- ④ Rückleuchten (links und rechts vorhanden) → *Licht* → *Glühlampenwechsel*
- ⑤ Griff mit Taste zum Öffnen der Heckklappe → *Heckklappe*
- ⑥ Kennzeichenbeleuchtung → *Glühlampenwechsel*
- ⑦ Reflektoren (links und rechts vorhanden)
- ⑧ Sensoren des ParkPilot → *ParkPilot*

Fahrzeuginnenraum

Übersicht der Fahrertür

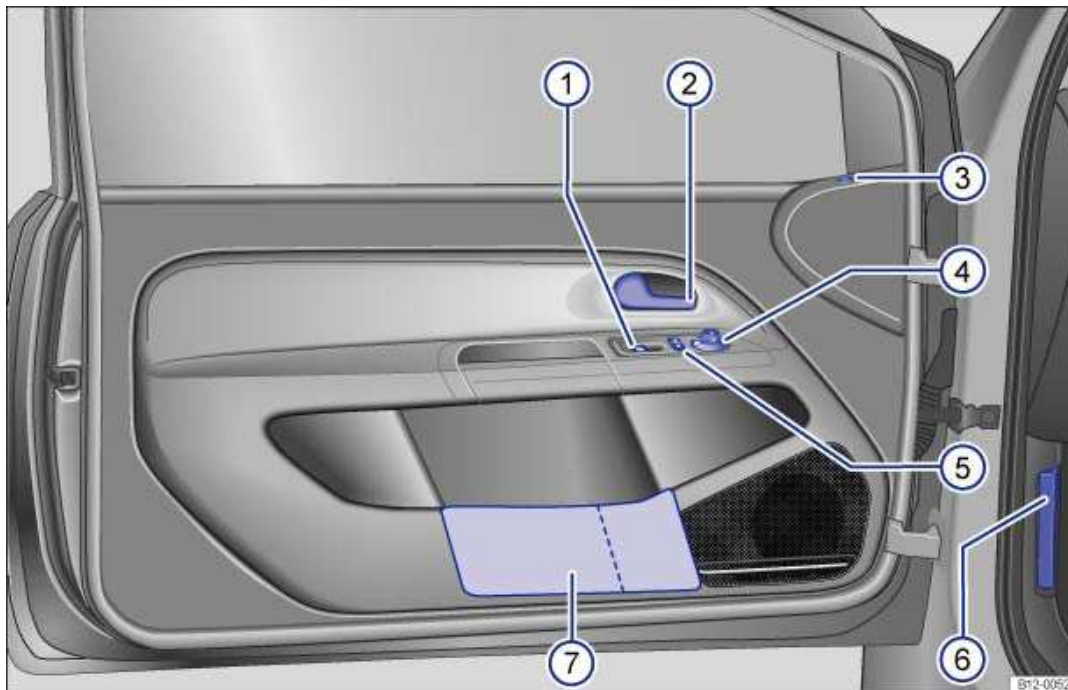


Abb. 4 Übersicht der Bedienelemente in der Fahrertür (Linkslenker). Rechtslenker ist spiegelbildlich.

Legende zur → **Abb. 4:**

- ① Taste zum Bedienen des elektrischen Fensterhebers in der Fahrertür → *Fenster*
- ② Türöffnungshebel → *Türen*
- ③ Kontrollleuchte der Zentralverriegelung → *Zentralverriegelung und Schließsystem*
- ④ Drehknopf zum Einstellen der elektrischen Außenspiegel: → *Spiegel*
 - Außenspiegeleinstellung **L - 0 - R**
 - Außenspiegelheizung
- ⑤ Zentralverriegelungstaste für das Ver- und Entriegeln des Fahrzeugs - → *Zentralverriegelung und Schließsystem*
- ⑥ Griff zum Entriegeln der Motorraumklappe → *Vorbereitungen zu Arbeiten im Motorraum*
- ⑦ Ablagefach mit Getränkehalter → *Ablagen* → *Getränkehalter*

Übersicht der Fahrerseite

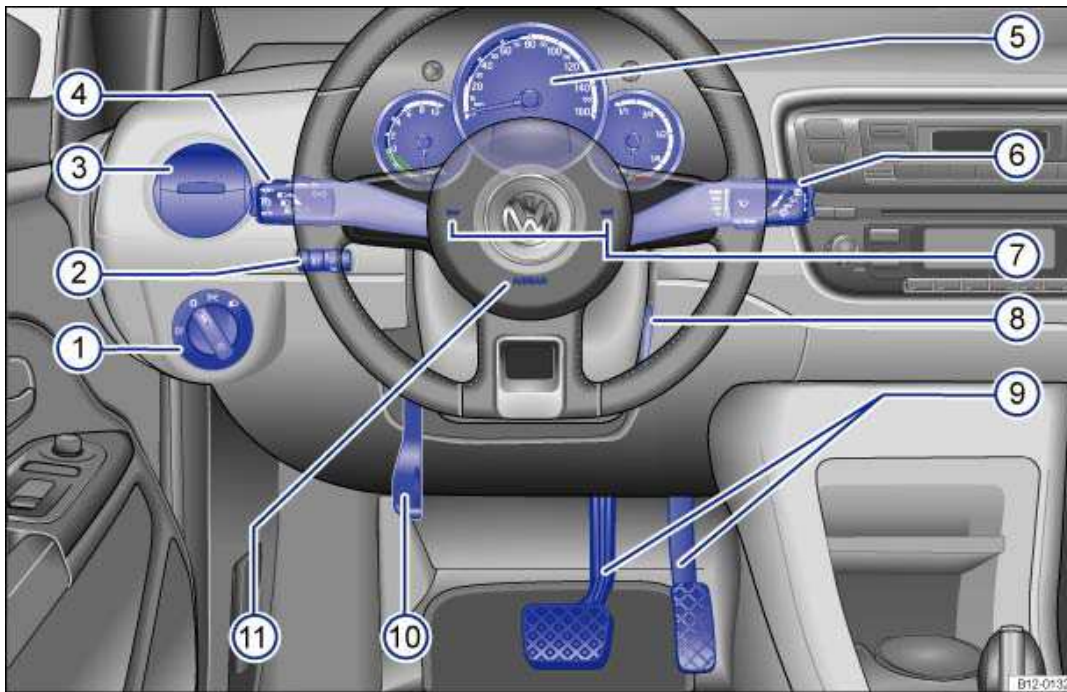


Abb. 5 Übersicht der Fahrerseite (Linkslenker).

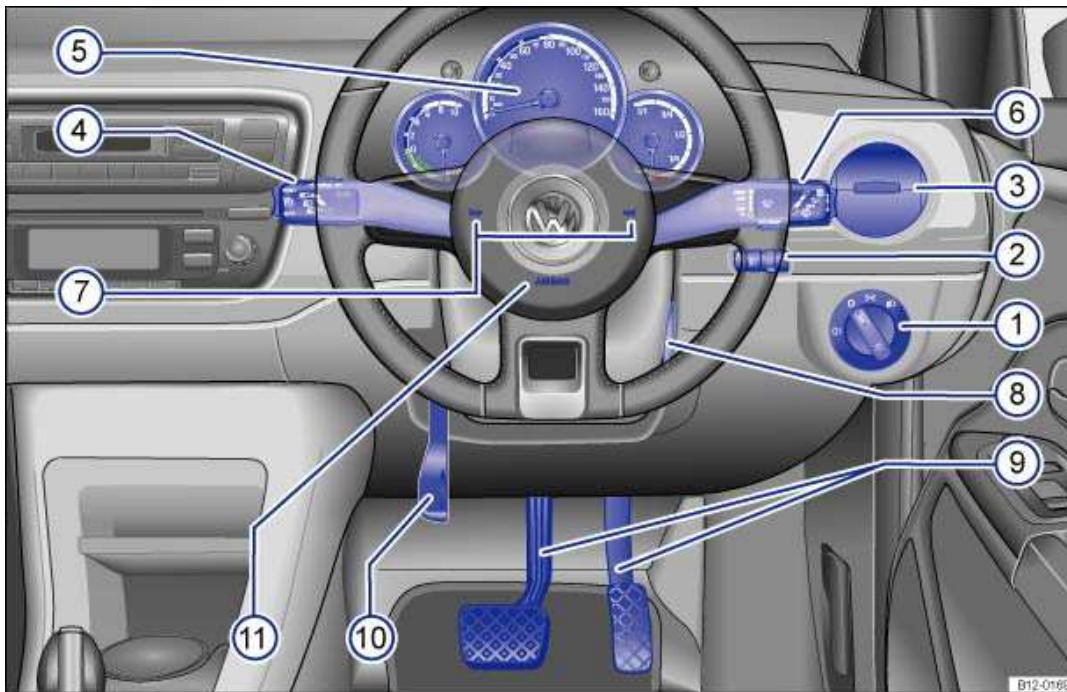


Abb. 6 Übersicht der Fahrerseite (Rechtslenker).

Legende zur → Abb. 5 und → Abb. 6:

- 1 Lichtschalter ☀: → *Licht*
 - Licht ausgeschaltet oder Tagfahrlicht 0
 - Stand- und Abblendlicht ☞☞☞
 - Nebelschlussleuchte ☞☞
- 2 Regler für die Leuchtweitenregulierung ☞☞ → *Licht*

3 Luftaustrittsdüse → *Heizen, Lüften, Kühlen*

4 Hebel für: → *Licht*

- Fernlicht 

- Lichthupe 

- Blinker 

- Geschwindigkeitsregelanlage (GRA) **ON - CANCEL - OFF - RES - SET** → *Geschwindigkeitsregelanlage (GRA)*

5 Kombi-Instrument:

- Instrumente → *Instrumente*


- Display → *Instrumente*


- Warn- und Kontrollleuchten → *Warn- und Kontrollleuchten*


6 Hebel für Scheibenwischer und Scheibenwascher: → *Scheibenwischer und -wascher*


- Scheibenwischer für die Frontscheibe **HIGH - LOW**


- Intervallwischen für die Frontscheibe - - -

- Tippwischen 

- Frontscheibenwischer 

- Wisch-Wasch-Automatik für die Frontscheibe 

- Heckscheibenwischer 

- Wisch-Wasch-Automatik für die Heckscheibe 

- Hebel mit Tasten zum Bedienen des Volkswagen Informationssystems **TRIP - OK RESET** → *Volkswagen Informationssystem*

7 Hupe (funktioniert nur bei eingeschalteter Zündung)

8 Zündschloss → *Elektroantrieb*

9 Pedale → *Fahrstufenwahl*

10 Hebel für die einstellbare Lenksäule → *Sitzposition einstellen*

11 Fahrer-Frontairbag → *Airbag-System*

Übersicht Mittelkonsole

Oberer Teil der Mittelkonsole

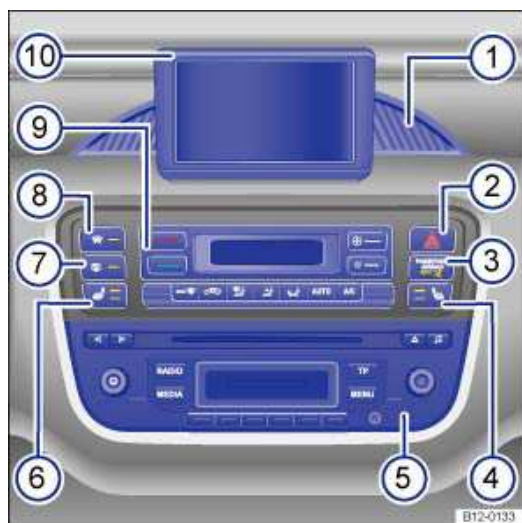






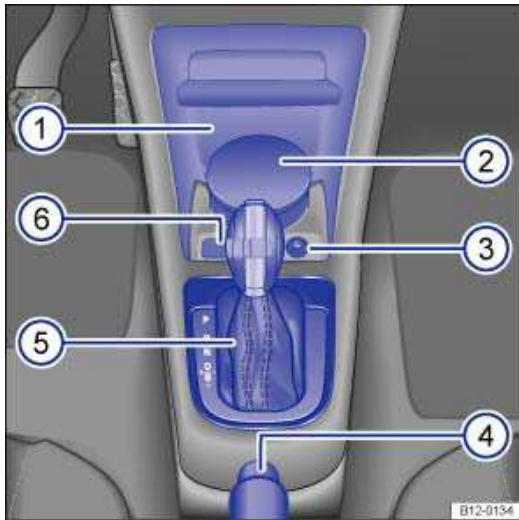





Abb. 7 Übersicht des oberen Teils der Mittelkonsole.Legende zur → **Abb. 7**:

- 1 Luftaustrittsdüse, nicht ausrichtbar → *Heizen, Lüften, Kühlen*
- 2 Taste zum Ein- und Ausschalten der Warnblinkanlage  → *Im Notfall*
- 3 Kontrollleuchte für die Beifahrer-Frontairbagabschaltung PASSENGER AIRBAG **OFF**  → *Airbag-System*
- 4 Taste für die rechte Sitzheizung  → *Sitzfunktionen*
- 5 Radio (werkseitig eingebaut) ⇒ HeftRadio,
- 6 Taste für die linke Sitzheizung  → *Sitzfunktionen*
- 7 Taste für Heckscheibenheizung  → *Heizen, Lüften, Kühlen*
- 8 Taste für Frontscheibenheizung  → *Heizen, Lüften, Kühlen*
- 9 Bedienungselemente für Climatronic → *Heizen, Lüften, Kühlen*
- 10 Portables Navigationsgerät → *Anzeigen im Navigationsgerät* für die Bedienung von:
 - Ladeplanung der Hochvoltbatterie → *Hochvoltbatterie laden*
 - Standklimatisierung → *Standklimatisierung*
 - Radio (werkseitig eingebaut) ⇒ HeftRadio,

Unterer Teil der Mittelkonsole

**Abb. 8** Übersicht des unteren Teils der Mittelkonsole.Legende zur → **Abb. 8**:

- 1 Ablagefach mit Getränkehalter in der Mittelkonsole → *Getränkehalter*
- 2 Aschenbecher → *Aschenbecher und Zigarettenanzünder*
- 3 12-Volt-Steckdose oder Zigarettenanzünder → *12-Volt-Steckdose* → *Aschenbecher und Zigarettenanzünder*
- 4 Handbremshebel → *Bremsen, Anhalten und Parken*

- 5 Wählhebel für Fahrstufenauswahl → *Fahrstufenauswahl*
- 6 Taste für:
- City-Notbremsfunktion  OFF → *City-Notbremsfunktion*
 - Fahrprofilauswahl  → *Elektroantrieb*
 - Lademodus  → *Hochvoltbatterie laden*

Übersicht der Beifahrerseite

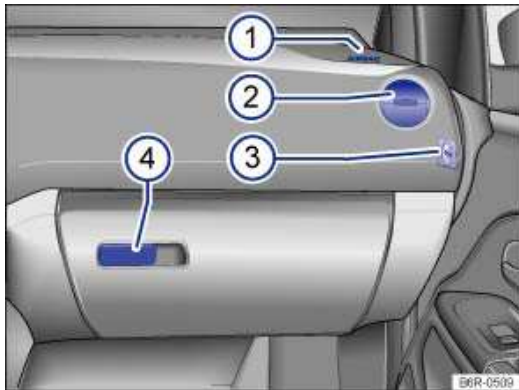
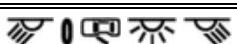



Abb. 9 Übersicht der Beifahrerseite (Linkslenker). Rechtslenker ist spiegelbildlich.

Legende zur → **Abb. 9**:



- 1 Einbauort des Beifahrer-Frontairbags in der Instrumententafel → *Airbag-System*
- 2 Luftaustrittsdüse → *Heizen, Lüften, Kühlen*
- 3 Seitlich an der Instrumententafel: Schlüsselschalter zum Abschalten des Beifahrer-Frontairbags → *Airbag-System*
- 4 Öffnungshebel für das Ablagefach → *Ablagen*

Symbole im Dachhimmel

Symbol	Bedeutung
	Innen- und Leseleuchten → <i>Licht</i>
	elektrisches Panorama-Schiebe- und Ausstell-Glasdach → <i>Elektrisches Panorama-Schiebe- und Ausstell-Glasdach</i>



Kombi-Instrument





























Warn- und Kontrollleuchten

Die Warn- und Kontrollleuchten zeigen Warnungen → , Störungen →  oder bestimmte Funktionen an. Einige Warn- und Kontrollleuchten leuchten beim Einschalten der Zündung auf und müssen während der Fahrt verlöschen.

Beim Aufleuchten einiger Warn- und Kontrollleuchten ertönen zusätzlich akustische Signale.

Kontrollleuchten, die im Lichtschalter aufleuchten, werden im Kapitel Licht beschrieben → *Licht* .

Symbol	Bedeutung → 	Siehe
	Handbremse angezogen.	→ <i>Bremsen, Anhalten und Parken</i>

Symbol	Bedeutung → 	Siehe
	 Nicht weiterfahren! Bremsflüssigkeitsstand zu niedrig oder Bremsanlage gestört.	
	blinkt:  Nicht weiterfahren! Kühlmittelstand zu niedrig, Kühlmitteltemperatur zu hoch oder Kühlmittelsystem gestört.	→ <i>Kühlmittel</i>
	 Nicht weiterfahren! Elektromechanische Lenkung gestört oder ausgefallen.	→ <i>Lenkung</i>
	 Nicht weiterfahren! 12-Volt-Energieversorgung gestört. Elektromechanische Lenkung und Bremsanlage können gestört werden.	→ <i>12-Volt-Fahrzeugaufbereitung</i>
	Nicht angelegter Sicherheitsgurt des Fahrers bzw. Beifahrers. Gegenstände liegen auf dem Beifahrersitz.	→ <i>Sicherheitsgurte</i>
	Fehler im elektrischen Antriebssystem.	→ <i>Elektroantrieb</i>
	leuchtet: ESC gestört oder systembedingt abgeschaltet. ODER: Zusammen mit ABS-Kontrollleuchte  : ABS gestört. ODER: Fahrzeugbatterie wurde wieder angeklemt.	→ <i>Bremsen, Anhalten und Parken</i>
	blinkt: ESC bzw. ASR regelt.	
	 ABS gestört oder ausgefallen.	
	Nebelschlussleuchte eingeschaltet.	→ <i>Licht</i>
	Motorsteuerung gestört (Electronic Power Control).	→ <i>Motorsteuerung</i>
	Elektromechanische Lenkung vermindert.	→ <i>Lenkung</i>
	Airbag- und Gurtstrafersystem gestört.	→ <i>Airbag-System</i>
	Fehler im elektrischen Antriebssystem.	→ <i>Elektroantrieb</i>
	Fahrzeug fährt mit eingeschränkter Leistung im Reservemodus.	
	leuchtet: Hochvoltbatterie so bald wie möglich laden.	→ <i>Hochvoltbatterie laden</i>
	blinkt: Hochvoltbatterie wird geladen.	
	Blinklicht links oder rechts.	→ <i>Licht</i>
	Warnblinkanlage eingeschaltet.	→ <i>Im Notfall</i>
	Geschwindigkeitsregelanlage regelt.	→ <i>Geschwindigkeitsregelanlage (GRA)</i>
	Bremspedal treten bzw. Handbremse anziehen!	Fahrstufenauswahl → <i>Fahrstufenauswahl</i> Bremsen, Anhalten und Parken → <i>Bremsen, Anhalten und Parken</i>
	Fernlicht eingeschaltet oder Lichthupe betätigt.	→ <i>Licht</i>
	Ladestecker ist in Ladedose des Fahrzeugs gesteckt.	→ <i>Hochvoltbatterie laden</i>
	Angelegter Sicherheitsgurt eines Insassen auf den hinteren Sitzplätzen.	→ <i>Sicherheitsgurte</i>
	Nicht angelegter Sicherheitsgurt eines Insassen auf den hinteren Sitzplätzen.	
	Glatteiswarnung. Außentemperatur kälter als +4 °C (+39 °F).	
	City-Notbremsfunktion bremst automatisch oder hat automatisch gebremst.	→ <i>City-Notbremsfunktion</i>

! WARNUNG

Das Missachten aufleuchtender Warnleuchten und Textmeldungen kann zum Liegenbleiben im Straßenverkehr, zu Unfällen und schweren Verletzungen führen.

- Niemals aufleuchtende Warnleuchten und Textmeldungen missachten.
- Fahrzeug anhalten, sobald es möglich und sicher ist.
- Ein liegengebliebenes Fahrzeug stellt ein hohes Unfallrisiko für sich selbst und andere Verkehrsteilnehmer dar. Falls erforderlich, Warnblinkanlage einschalten und Warndreieck aufstellen, um andere Verkehrsteilnehmer zu warnen.
- Bevor die Motorraumklappe geöffnet wird, den Elektroantrieb über die Zündung ausschalten und ausreichend abkühlen lassen.
- Der Motorraum jedes Fahrzeugs ist ein gefährlicher Bereich und kann schwere Verletzungen verursachen → [Vorbereitungen zu Arbeiten im Motorraum](#) .

! HINWEIS

Das Missachten aufleuchtender Kontrollleuchten und Textmeldungen kann zu Fahrzeugbeschädigungen führen.

Instrumente

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

- [Übersicht der Instrumente](#)
- [Displayanzeigen](#)
- [Service-Intervall-Anzeige](#)

Bei tiefen Außentemperaturen kann die Anzeige im Display des Kombi-Instruments geringfügig zeitverzögerter einsetzen, als es bei warmen Außentemperaturen der Fall ist.

Ergänzende Informationen und Warnhinweise:

- Warn- und Kontrollleuchten → [Warn- und Kontrollleuchten](#)
- Volkswagen Informationssystem → [Volkswagen Informationssystem](#)
- Angaben zu Service-Intervallen ⇒ Heft [Serviceplan](#),

! WARNUNG

Wenn der Fahrer abgelenkt wird, kann das Unfälle und Verletzungen verursachen.

- Niemals die Tasten im Kombi-Instrument während der Fahrt bedienen.

Übersicht der Instrumente



Abb. 10 Kombi-Instrument in der Instrumententafel.



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise → [Einleitung zum Thema](#)

Erläuterungen zu den Instrumenten → [Abb. 10](#):

- 1 **Tachometer** (Geschwindigkeitsmesser). Fahrzeugabhängig in km/h bzw. in mph und km/h.
- 2 **Displayanzeigen** → [Displayanzeigen](#).
- 3 **Rückstell taste** für die Anzeige des Tageskilometerzählers (**trip**).
 - Taste **0.0 / SET** kurz drücken, um zwischen Tageskilometerzähler und Reichweite umzuschalten.
 - Taste **0.0 / SET** für etwa 5 Sekunden drücken, um den Tageskilometerzähler und ggf. weitere Anzeigen der Multifunktionsanzeige auf null zu setzen
→ [Volkswagen Informationssystem](#).
- 4 **Ladezustandsanzeige** Anzeige des Ladezustands der Hochvoltbatterie → [Hochvoltbatterie laden](#).
- 5 **Fahrleistungsanzeige** Anzeige der momentanen Fahrleistung. Wenn die Fahrbereitschaft hergestellt ist, wechselt die Anzeige von **OFF** auf **0** → [Elektroantrieb](#).
- 6 **Stelltaste für die Uhr** → [Displayanzeigen](#).



Im Bildschirm des portablen Navigationsgeräts → [Anzeigen im Navigationsgerät](#) können weitere Instrumente, wie z. B. eine Außentemperaturanzeige, angezeigt werden.

Displayanzeigen

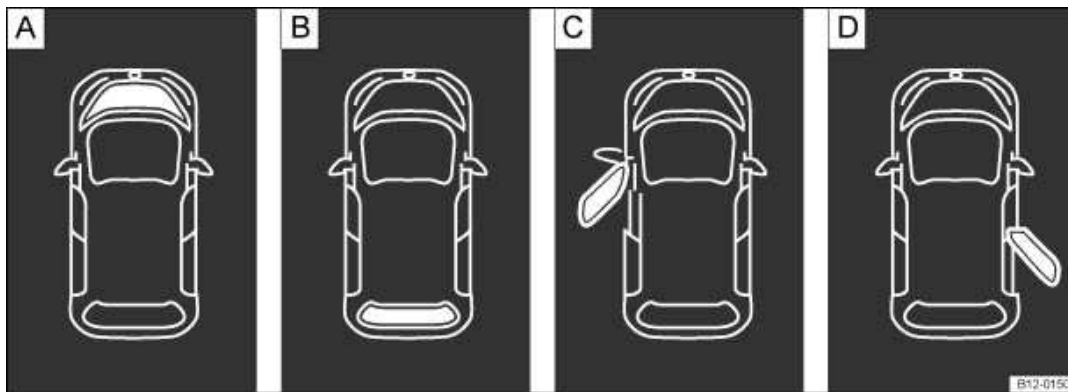


Abb. 11 A: geöffnete Motorraumklappe, B: geöffnete Heckklappe, C: geöffnete vordere linke Tür, D: geöffnete hintere rechte Tür.






Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise → [Einleitung zum Thema](#)

Im Display des Kombi-Instrumentes → [Abb. 10](#) ② können je nach Fahrzeugausstattung verschiedene Informationen angezeigt werden:

- Geöffnete Türen, Motorraum- und Heckklappe → [Abb. 11](#)
- Warn- und Informationstexte
- Aktuelles Fahrprofil → [Elektroantrieb](#)
- Wegstreckenanzeigen
- Anzeige der Leistungsverfügbarkeit → [Elektroantrieb](#)
- Uhrzeit → [Uhrzeit](#)
- Außentemperatur
- Stellungen des Wählhebels für Fahrstufenauswahl → [Fahrstufenauswahl](#)
- Anzeige von Fahrdaten (Multifunktionsanzeige (MFA)) und Menüs für verschiedene Einstellungen → [Volkswagen Informationssystem](#)
- Service-Intervall-Anzeige → [Service-Intervall-Anzeige](#)
- Reichweitenanzeige
- Gurtstatusanzeige für die hinteren Sitzplätze → [Sicherheitsgurte](#)

Geöffnete Türen, Motorraum- und Heckklappe

Nach dem Entriegeln des Fahrzeugs und während der Fahrt werden im Display des Kombi-Instruments geöffnete Türen sowie eine geöffnete Motorraum- oder Heckklappe dargestellt und ggf. auch akustisch signalisiert.

Legende zur → Abb. 11		siehe
A	 Nicht weiterfahren! Motorraumklappe geöffnet oder nicht richtig geschlossen.	→ Vorbereitungen zu Arbeiten im Motorraum
B	 Nicht weiterfahren! Heckklappe geöffnet oder nicht richtig geschlossen.	→ Heckklappe
C, D	 Nicht weiterfahren! Fahrzeugsür geöffnet oder nicht richtig geschlossen.	→ Türen

Warn- und Informationsanzeigen

Beim Einschalten der Zündung oder während der Fahrt werden einige Funktionen im Fahrzeug geprüft und Fahrzeugkomponenten auf ihren Zustand kontrolliert. Funktionsstörungen werden durch Warnsymbole mit Textmeldungen im Display des Kombi-Instruments angezeigt (→ [Warn- und Kontrollleuchten](#)) und ggf. auch akustisch signalisiert. Je nach Ausführung des Kombi-Instruments kann die Darstellung variieren.

Aktuelles Fahrprofil

Es kann zwischen drei verschiedenen Fahrprofilen gewählt werden. Nach einem Wechsel in ein anderes Fahrprofil wird das neu gewählte Fahrprofil für einige Sekunden im Display des Kombi-Instruments angezeigt → [Elektroantrieb](#).

Anzeige der Leistungsverfügbarkeit

Während der Fahrt wird die momentane Leistungsverfügbarkeit des Elektroantriebs im Display des Kombi-Instruments angezeigt → [Elektroantrieb](#).

Anzeige der Reichweite

Ungefähre Fahrstrecke in km, die noch mit der vorhandenen Batterieladepazität bei gleicher Fahrweise gefahren werden kann. Zur Berechnung dient unter anderem der momentane Energieverbrauch.

- Taste → [Abb. 10](#) ③ kurz drücken, um zwischen Tageskilometerzähler und Reichweite umzuschalten.







Wegstreckenanzeigen

Der **Gesamtkilometerzähler** registriert die insgesamt zurückgelegte Fahrstrecke des Fahrzeugs.

Der **Tageskilometerzähler (trip)** zeigt die Kilometer an, die nach dem letzten Zurückstellen des Tageskilometerzählers gefahren wurden. Die letzte Stelle zeigt 100 Meter an.

- Taste → [Abb. 10](#) ③ kurz drücken, um zwischen Reichweite und Tageskilometerzähler umzuschalten.
- Taste → [Abb. 10](#) ③ für etwa 5 Sekunden drücken, um den Tageskilometerzähler auf 0 zurückzusetzen.

Uhrzeit

- Zum Einstellen der Uhrzeit ggf. zur Anzeige der Uhrzeit wechseln, dazu Wippe → [Abb. 12](#) ② oben oder unten bzw. im Kombi-Instrument die Stelltaste → [Abb. 10](#) ⑥ drücken.
- Taste  /  lang drücken, um die Stundenanzeige zu markieren, sodass sie blinkt.
- Zum Weiterstellen Taste **0.0 / SET** drücken. Zum Schnelldurchlauf gedrückt halten.
- Taste  /  erneut kurz drücken, um zur Minutenanzeige zu wechseln, sodass sie blinkt.
- Zum Weiterstellen Taste **0.0 / SET** drücken. Zum Schnelldurchlauf gedrückt halten.
- Taste  /  erneut drücken, um die Einstellung der Uhr abzuschließen.

Außentemperaturanzeige

Bei Außentemperaturen kälter als +4 °C (+39 °F) erscheint in der Anzeige zur Außentemperatur zusätzlich ein Eiskristall-Symbol (Glatteiswarnung). Dieses Symbol blinkt

anfänglich und leuchtet anschließend, bis die Außentemperatur über +6 °C (+43 °F) ansteigt → .

Bei stehendem Fahrzeug, eingeschalteter Standklimatisierung (→ [Standklimatisierung](#)) oder bei sehr niedriger Fahrgeschwindigkeit kann die angezeigte Temperatur durch Abstrahlungswärme vom Elektroantrieb etwas höher sein als die tatsächliche Außentemperatur.

Der Messbereich beträgt -40 °C (-40 °F) bis +50 °C (+122 °F).

Stellungen des Wählhebels für Fahrstufenauswahl

Die eingelegte Stellung wird sowohl seitlich am Wählhebel für Fahrstufenauswahl als auch im Display des Kombi-Instruments angezeigt → [Fahrstufenauswahl](#) .

Gurtstatusanzeige für die hinteren Sitzplätze

Die Gurtstatusanzeige zeigt dem Fahrer beim Einschalten der Zündung im Display des Kombi-Instruments an, ob mögliche Mitfahrer auf den hinteren Sitzplätzen ihre Sicherheitsgurte angelegt haben → [Sicherheitsgurte](#) .



WARNUNG

Das Missachten aufleuchtender Warnleuchten und Textmeldungen kann zum Liegenbleiben im Straßenverkehr, zu Unfällen und schweren Verletzungen führen.

- Niemals aufleuchtende Warnleuchten und Textmeldungen missachten.
- Fahrzeug anhalten, sobald es möglich und sicher ist.
- Ein liegengebliebenes Fahrzeug stellt ein hohes Unfallrisiko für sich selbst und andere Verkehrsteilnehmer dar. Falls erforderlich, Warnblinkanlage einschalten und Warndreieck aufstellen, um andere Verkehrsteilnehmer zu warnen.



WARNUNG

Straßen und Brücken können bei Außentemperaturen oberhalb des Gefrierpunkts vereist sein.

- Glatteis kann vorhanden sein bei Außentemperaturen oberhalb von +4 °C (+39 °F) und wenn kein Eiskristall-Symbol als Glatteiswarnung angezeigt wird.
- Niemals nur auf die Außentemperaturanzeige verlassen!



HINWEIS

Das Missachten aufleuchtender Kontrollleuchten und Textmeldungen kann zu Fahrzeugbeschädigungen führen.



Wenn mehrere Warnmeldungen vorliegen, erscheinen die Symbole hintereinander für einige Sekunden. Die Symbole erscheinen so lange, bis die Ursache beseitigt ist.

Service-Intervall-Anzeige



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise →  [Einleitung zum Thema](#)

Die Anzeige des Service-Ereignisses erfolgt im Display des Kombi-Instruments → [Abb. 10](#) ② .

Die Service-Intervall-Anzeige informiert über die Service-Termine. Alle Service-Termine, wie z. B. die nächste fällige Inspektion oder ein Bremsflüssigkeitswechsel, stehen im Serviceplan.

Es sind feste Service-Intervalle mit **zeit- oder laufeleistungsabhängigem Service** vorgegeben.

Service-Erinnerung

Wenn demnächst ein Service fällig ist, erscheint beim Einschalten der Zündung eine **Service-Erinnerung**.

Im Display des Kombi-Instruments erscheint **Service in --- km oder --- Tagen**.

Service-Ereignis

Bei einem **fälligen Service** ertönt beim Einschalten der Zündung ein akustisches Signal und im Display des Kombi-Instruments erscheint **Service jetzt**.

Service-Meldung abfragen

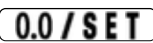
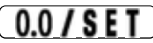

Bei eingeschalteter Zündung, ausgeschaltetem Elektroantrieb und stehendem Fahrzeug kann die aktuelle **Service-Meldung** abgefragt werden:

- Menü **Einstellungen** wählen.
- Im Untermenü **Service** Menüpunkt **Info** auswählen.



Ein **überfälliger Service** wird im Display des Kombi-Instruments mit **Service seit --- km oder --- Tagen** angezeigt.


Service-Intervall-Anzeige zurücksetzen

Wenn der Service nicht von einem Volkswagen Partner durchgeführt wurde, kann im Kombi-Instrument die Anzeige wie folgt zurückgesetzt werden:

Zündung ausschalten.	
Taste 	im Kombi-Instrument drücken und gedrückt halten → Abb. 10 ③ .
Zündung wieder einschalten.	
Taste 	loslassen.
Bestätigungsabfrage im Kombi-Instrument mit der Taste  im Scheibenwischerhebel bestätigen.	

Service-Intervall-Anzeige **nicht** zwischen den Service-Intervallen zurücksetzen, da es sonst zu falschen Anzeigen kommt.

 Die Service-Meldung verlischt nach einigen Sekunden, bei eingeschalteter Fahrbereitschaft oder durch Drücken der Taste  im Scheibenwischerhebel → [Abb. 12](#) ① .

 Wenn die 12-Volt-Fahrzeugsbatterie längere Zeit abgeklemmt war, ist keine zeitliche Berechnung für den nächsten fälligen Service möglich. Die Service-Anzeigen können daher falsche Berechnungen anzeigen. In diesem Fall die maximal zulässigen Wartungsintervalle beachten ⇒ Heft *Serviceplan*, .

Volkswagen Informationssystem

[Einleitung zum Thema](#)

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

- [Displayanzeigen im Kombi-Instrument bedienen](#)
- [Multifunktionsanzeige \(MFA\)](#)

Bei eingeschalteter Zündung können über das Display im Kombi-Instrument verschiedene Anzeigen aufgerufen werden.

Der Umfang der Anzeigen im Display des Kombi-Instruments hängt von der Fahrzeugelektronik und dem Ausstattungsumfang des Fahrzeugs ab.

Ein Fachbetrieb kann je nach Fahrzeugausstattung weitere Funktionen programmieren oder verändern. Volkswagen empfiehlt dafür den Volkswagen Partner.

Ergänzende Informationen und Warnhinweise:

- Kombi-Instrument → [Übersicht der Instrumente](#)
- Außenspiegel → [Spiegel](#)
- Fahrerassistenzsysteme → [Fahrerassistenzsysteme](#)

- Radio ⇒ Heft *Radio*,

! WARNUNG

Wenn der Fahrer abgelenkt wird, kann das Unfälle und Verletzungen verursachen.

- Niemals die Displayanzeigen im Kombi-Instrument während der Fahrt aufrufen.



Im Bildschirm des portablen Navigationsgeräts → [Anzeigen im Navigationsgerät](#) können weitere Fahrzeugfunktionen angezeigt werden.



Nach dem Einschalten der Fahrbereitschaft mit tiefentladener oder gewechselter 12-Volt-Fahrzeuggatterie können Systemeinstellungen (Uhrzeit, Datum, persönliche Komforteinstellungen und Programmierungen) verstellt oder gelöscht sein. Einstellungen prüfen und korrigieren, nachdem die 12-Volt-Fahrzeuggatterie wieder ausreichend geladen ist.

Displayanzeigen im Kombi-Instrument bedienen



Abb. 12 Scheibenwischerhebel: Taste ① zum Bestätigen und Wippe ② zum Wechseln der Anzeige.



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise → [Einleitung zum Thema](#)

Anzeigepunkt aufrufen

- Zündung einschalten.
- Falls eine Meldung oder das Fahrzeug-Piktogramm angezeigt wird, Taste **OK** drücken → Abb. 12 ①.
- Wippe ② oben oder unten drücken, bis die gewünschte Anzeige angezeigt wird.

Multifunktionsanzeige (MFA)



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise → [Einleitung zum Thema](#)


Die Multifunktionsanzeige (MFA) ist mit 2 automatisch arbeitenden Speichern ausgestattet: 1 – **Einzelfahrt-Speicher** und 2 – **Gesamtfahrt-Speicher**. Unten rechts in der Displayanzeige steht die Nummer des angezeigten Speichers.

Bei eingeschalteter Zündung und angezeigtem Speicher 1 oder 2 die Taste **OK** drücken, um zwischen den beiden Speichern zu wechseln.

1	Einzelfahrt-Speicher.	Der Speicher sammelt vom Einschalten bis zum Ausschalten der Zündung die Fahr- und Verbrauchswerte. Bei einer Fahrtunterbrechung von mehr als 2 Stunden löscht sich der Speicher automatisch. Wenn die Fahrt innerhalb von 2 Stunden nach Ausschalten der Zündung fortgesetzt wird, gehen die neu hinzukommenden Werte mit ein.
2	Gesamtfahrt-Speicher.	Der Speicher sammelt die Fahrwerte einer beliebigen Anzahl von Einzelfahrten je nach Ausführung des Kombi-Instruments bis zu insgesamt 19 Stunden und 59 Minuten Fahrzeit oder 1999,9 km Fahrstrecke. Wenn eine dieser Höchstmarken überschritten wird, löscht sich der Speicher automatisch und beginnt wieder bei 0.

Mögliche Anzeigen




Menü	Funktion
Uhrzeit	Aktuelle Uhrzeit in Stunden (h) und Minuten (min).
Fahrzeit	Fahrzeit in Stunden (h) und Minuten (min), die nach Einschalten der Zündung vergangen ist.

Menü	Funktion
E-Verbrauch	Anzeige des momentanen Energieverbrauchs. Die Anzeige erfolgt während der Fahrt in Kilowattstunden pro hundert Kilometer (kWh/100 km). Bei Fahrbereitschaft und Fahrzeugstillstand wird der momentane Energieverbrauch in Kilowatt angezeigt.
E-Verbrauch 	Anzeige des durchschnittlichen Energieverbrauchs in Kilowattstunden pro hundert Kilometer (kWh/100 km). Die Anzeige erfolgt erst nach einer zurückgelegten Strecke von etwa 100 Metern. Bis dahin werden Striche angezeigt. Der angezeigte Wert aktualisiert sich etwa alle fünf Sekunden.
Reichweite	Ungefähre Fahrstrecke in km, die noch mit der vorhandenen Batterieladepazität bei gleicher Fahrweise und gleichem Stromverbrauch gefahren werden kann. Zur Berechnung dient unter anderem der aktuelle Energieverbrauch. Dabei ist zu beachten, dass es zu einer großen Reichweitenänderung kommen kann, wenn bspw. die Klimaanlage ein- oder ausgeschaltet wird oder sich das Fahrprofil ändert. Einen weiteren Einfluss auf die Reichweitenberechnung hat der Temperaturunterschied zwischen dem Fahrzeuginnenraum und der Umgebungstemperatur, da das Aufrechterhalten der Fahrzeuginnenraumtemperatur den Energieverbrauch deutlich erhöht.
Fahrstrecke	Die nach Einschalten der Zündung zurückgelegte Fahrstrecke in km.
Durchschnittliche Geschwindigkeit	Die durchschnittliche Geschwindigkeit wird nach dem Einschalten der Zündung erst nach einer Strecke von etwa 100 Metern angezeigt. Bis dahin werden Striche angezeigt. Der angezeigte Wert aktualisiert sich etwa alle 5 Sekunden.
Digitale Geschwindigkeitsanzeige	Aktuell gefahrene Geschwindigkeit als digitale Anzeige.
Digitale Anzeige der Außentemperatur	Aktuelle Außentemperatur als digitale Anzeige.
Warnung bei --- km/h	Beim Überschreiten der gespeicherten Geschwindigkeit (im Bereich zwischen 30 km/h (18 mph) und 130 km/h (84 mph)) wird eine akustische und ggf. eine optische Warnung ausgegeben.

Zwischen den Anzeigen wechseln




- Wippe im Scheibenwischerhebel drücken → [Abb. 12 ②](#) .

Uhrzeit einstellen


- Taste  im Scheibenwischerhebel lang drücken → [Abb. 12 ①](#) , um die Stundenanzeige zu markieren, sodass sie blinkt.
- Mit der Wippe im Scheibenwischerhebel → [Abb. 12 ②](#) Einstellung vornehmen. Dazu Wippe oben bzw. unten drücken, um die Stundenanzeige zu erhöhen bzw. zu verringern.
- Taste  im Scheibenwischerhebel kurz drücken, um zur Minutenanzeige zu wechseln, sodass sie blinkt.
- Mit der Wippe im Scheibenwischerhebel die Einstellung vornehmen. Dazu Wippe oben bzw. unten drücken, um die Minutenanzeige zu erhöhen bzw. zu verringern.
- Taste  im Scheibenwischerhebel kurz drücken, um die Einstellung der Uhrzeit zu beenden.

Die Uhrzeit kann auch direkt über die Stelltasten im Kombi-Instrument eingestellt werden → [Ergänzende Informationen und Warnhinweise](#) :

Geschwindigkeit für die Geschwindigkeitswarnung speichern

- Anzeige **Warnung bei --- km/h** auswählen.
- Taste  im Scheibenwischerhebel drücken, um die aktuelle Geschwindigkeit zu speichern und die Warnung zu aktivieren.
- Gegebenenfalls innerhalb von etwa 5 Sekunden mit der Wippe im Scheibenwischerhebel die gewünschte Geschwindigkeit einstellen. Danach erneut  drücken oder einige Sekunden warten. Die Geschwindigkeit ist gespeichert und die Warnung aktiviert.
- Zum Deaktivieren  drücken. Die gespeicherte Geschwindigkeit wird gelöscht.

Speicher 1 oder 2 manuell löschen

- Speicher wählen, der gelöscht werden soll.
- Taste  etwa 2 Sekunden gedrückt halten → [Abb. 12 ①](#) .

 Im Bildschirm des portablen Navigationsgeräts → [Anzeigen im Navigationsgerät](#) können weitere Funktionen der Multifunktionsanzeige angezeigt werden.

Portables Navigationsgerät

Anzeigen im Navigationsgerät

Einleitung zum Thema

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

- [Portables Navigationsgerät bedienen](#)
- [Informationen der MFA \(Multifunktionsanzeige\)](#)
- [Energieflussanzeige](#)

Nachfolgend sind die wichtigsten Besonderheiten des portablen Navigationsgeräts aufgelistet. Alle weiteren Informationen zur Benutzung des portablen Navigationsgeräts können der Anleitung im Gerät entnommen werden.

Ergänzende Informationen und Warnhinweise:

- Elektroantrieb → [Elektroantrieb](#)
- Hochvoltbatterie laden → [Hochvoltbatterie laden](#)
- ParkPilot → [ParkPilot](#)
- Klimaanlage → [Heizen, Lüften, Kühlen](#)
- Standklimatisierung → [Standklimatisierung](#)
- Mobile Online Dienste → [Mobile Online Dienste](#)
- ⇒ HeftRadio,
- ⇒ HeftBedienungsanleitung, bzw. elektronische Bedienungsanleitung des portablen Navigationsgeräts

WARNUNG


Wenn der Fahrer abgelenkt wird, kann das Unfälle und Verletzungen verursachen. Das Bedienen des Navigationsgeräts kann vom Verkehrsgeschehen ablenken.


- Immer aufmerksam und verantwortungsvoll fahren.
- Lautstärkeeinstellung so wählen, dass akustische Signale von außen jederzeit gut hörbar sind (z. B. das Signalhorn der Rettungsdienste).
- Eine zu hoch eingestellte Lautstärke kann das Gehör schädigen. Das gilt auch, wenn das Gehör nur kurzzeitig hohen Lautstärken ausgesetzt ist.

WARNUNG

Fahrempfehlungen und angezeigte Verkehrszeichen der Navigation können von der aktuellen Verkehrssituation abweichen.

- Verkehrsschilder und Verkehrsvorschriften haben Vorrang vor Fahrempfehlungen und Anzeigen der Navigation.
- Geschwindigkeit und Fahrweise den Sicht-, Wetter-, Fahrbahn- und Verkehrsverhältnissen anpassen.

 Für die Bedienung des Geräts reicht ein leichter Tastendruck oder ein kurzes Antippen des Touchscreens aus.

 Das Navigationsgerät benötigt nach einer Eingabe unter Umständen einige Sekunden, um den Befehl zu verarbeiten. In dieser Zeit reagiert das Navigationsgerät nicht auf weitere Eingaben. Keine weiteren Eingaben tätigen, bis das System die bereits vorgenommenen Eingaben abgearbeitet hat.

Portables Navigationsgerät bedienen

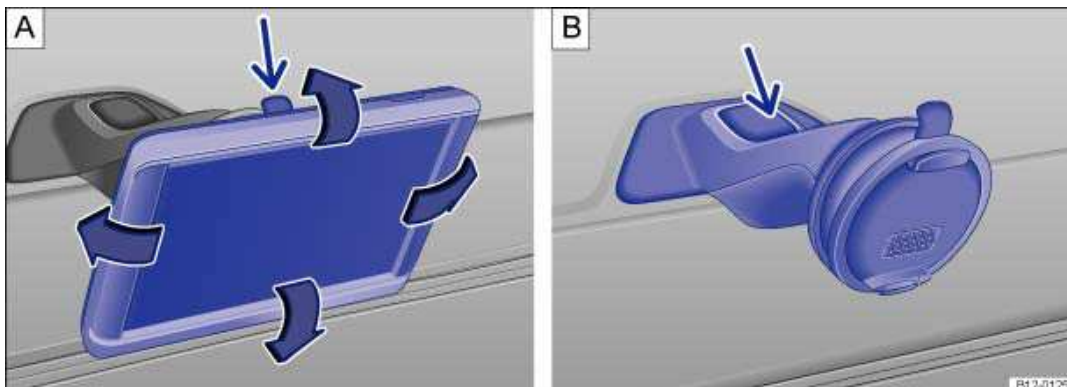


Abb. 13 Auf der Mittelkonsole: Navigationsgerät und Aufnahme ausbauen.



Abb. 14 Auf der Mittelkonsole: Öffnung der Aufnahme des Navigationsgeräts verschließen.



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise → [Einleitung zum Thema](#)

Über das portable Navigationsgerät können weitere Fahrzeugfunktionen sowie zusätzliche Anwendungen genutzt werden → .

Neigung und Blickwinkel können durch Bewegen des Navigationsgeräts in die gewünschte Stellung eingestellt werden → [Abb. 13 A](#), → .

Eine elektronische Bedienungsanleitung für das portable Navigationsgerät kann direkt im Gerät angezeigt werden.

Funktionen

Im portablen Navigationsgerät können fahrzeugabhängig folgende Funktionen zur Verfügung stehen:

- Erweiterte Multifunktionsanzeige (MFA) → [Instrumente](#) , → [Informationen der MFA \(Multifunktionsanzeige\)](#) .
- Bedienung eines werkseitig eingebauten Radios und eines angeschlossenen Media Players ⇒ [HeftRadio](#), .
- Bildbetrachter.
- Navigation.
- Freisprecheinrichtung für Mobiltelefone über Bluetooth.
- Anzeige für geöffnete Türen und Heckklappe.
- ParkPilot → [ParkPilot](#) .
- Fahrhinweise.
- Energiefluss- und Reichweitenanzeige.
- Ladeplanung für die Hochvoltbatterie ⇒ [HeftBedienungsanleitung](#), bzw. elektronische Bedienungsanleitung des portablen Navigationsgeräts.
- Fahrzeugklimatisierung ⇒ [HeftBedienungsanleitung](#), bzw. elektronische Bedienungsanleitung des portablen Navigationsgeräts.

Elektronische Bedienungsanleitung im portablen Navigationsgerät aufrufen

- Portables Navigationsgerät einschalten.
- Schaltfläche **more** am Bildschirm betätigen.
- Schaltfläche **Handbuch** betätigen.
- Gewünschtes Kapitel auswählen und entsprechende Schaltfläche betätigen.

Portables Navigationsgerät ausbauen

- Portables Navigationsgerät mit einer Hand sicher oben und unten festhalten.
- Entriegelungstaste → [Abb. 13 A](#) (Pfeil) drücken, bis sich das Gerät aus der Aufnahme entnehmen lässt.
- Portables Navigationsgerät entnehmen und sicher verstauen.
- Gegebenenfalls die Aufnahme für das portable Navigationsgerät ausbauen.


Portables Navigationsgerät einbauen

- Gegebenenfalls die Aufnahme für das portable Navigationsgerät einbauen → .
- Portables Navigationsgerät mit einer Hand sicher oben und unten festhalten.
- Portables Navigationsgerät in die obere Halterung einsetzen und an der Unterseite in die Aufnahme drücken, bis es hörbar einrastet → .

Aufnahme für das portable Navigationsgerät ausbauen

- Gegebenenfalls das portable Navigationsgerät ausbauen.
- Haltearm der Aufnahme sicher mit einer Hand festhalten und dabei Entriegelungstaste drücken → Abb. 13 B (Pfeil).
- Aufnahme nach oben aus der Instrumententafel entnehmen.
- Öffnung ggf. durch Aufsetzen der entsprechenden Abdeckkappe in Pfeilrichtung verschließen → Abb. 14.

Aufnahme für das portable Navigationsgerät einbauen

- Gegebenenfalls die entsprechende Abdeckkappe von der Öffnung der Aufnahme entgegengesetzt der Pfeilrichtung nehmen → Abb. 14.
- Aufnahme von oben in die Öffnung einsetzen und nach unten drücken, bis sie hörbar einrastet → .

WARNUNG

Wenn der Fahrer abgelenkt wird, kann das Unfälle und Verletzungen verursachen. Das Bedienen des portablen Navigationsgeräts kann vom Verkehrsgeschehen ablenken.

- Immer aufmerksam und verantwortungsvoll fahren.
- Lautstärkeeinstellung so wählen, dass akustische Signale von außen jederzeit gut hörbar sind (z. B. das Signalhorn der Rettungsdienste).
- Eine zu hoch eingestellte Lautstärke kann das Gehör schädigen. Das gilt auch, wenn das Gehör nur kurzzeitig hohen Lautstärken ausgesetzt ist.

WARNUNG

Fahrempfehlungen und angezeigte Verkehrszeichen der Navigation können von der aktuellen Verkehrssituation abweichen.

- Verkehrsschilder und Verkehrsvorschriften haben Vorrang vor Fahrempfehlungen und Anzeigen der Navigation.
- Geschwindigkeit und Fahrweise den Sicht-, Wetter-, Fahrbahn und Verkehrsverhältnissen anpassen.

WARNUNG

Ein unbefestigtes oder nicht richtig befestigtes portables Navigationsgerät kann bei einem plötzlichen Fahr- oder Bremsmanöver sowie bei einem Unfall durch den Fahrzeuginnenraum geschleudert werden und Verletzungen verursachen.

- Die Aufnahme für das portable Navigationsgerät sicher in der entsprechenden Öffnung der Instrumententafel montieren.
- Das portable Navigationsgerät immer sicher in die Aufnahme einsetzen oder sicher im Fahrzeug verstauen.

HINWEIS

Unsachgemäße Einstellung von Neigung und Blickwinkel können das portable Navigationsgerät beschädigen.

- Das portable Navigationsgerät beim Einstellen vorsichtig und nicht weiter als bis zu den Endpunkten bewegen.

HINWEIS

Sehr hohe bzw. sehr niedrige Umgebungstemperaturen können die Funktion des portablen Navigationsgeräts beeinträchtigen bzw. das Gerät beschädigen.

- Das portable Navigationsgerät beim Verlassen des Fahrzeugs immer mitnehmen, um es vor sehr hohen bzw. sehr niedrigen Temperaturen oder starker Sonneneinstrahlung zu schützen.

HINWEIS

Feuchtigkeit kann die elektrischen Kontakte in der Instrumententafel für das portable Navigationsgerät beschädigen.

- Aufnahme für das portable Navigationsgerät nicht feucht reinigen. Dazu ein trockenes Tuch verwenden.



Volkswagen empfiehlt, das portable Navigationsgerät beim Verlassen des Fahrzeugs immer mitzunehmen, um einem Diebstahl vorzubeugen.

Informationen der MFA (Multifunktionsanzeige)



Abb. 15 Im Bildschirm des Navigationsgeräts: Informationen der MFA.



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise → [Einleitung zum Thema](#)

Im Bildschirm des Navigationsgeräts können erweiterte Informationen der MFA abgerufen werden.

Legende zur → Abb. 15:

- 1 Informationen der MFA.
- 2 Funktionsfläche zum Aufrufen des Hauptmenüs.
- 3 Funktionsfläche zum Aufrufen weiterer Informationen.
- 4 Funktionsfläche zur Auswahl zwischen **Langzeit** und **Ab Start**.
- 5 Funktionsfläche zum Aufrufen der vorherigen Anzeige.



Weitere Informationen zur MFA → [Volkswagen Informationssystem](#).

Energieflussanzeige

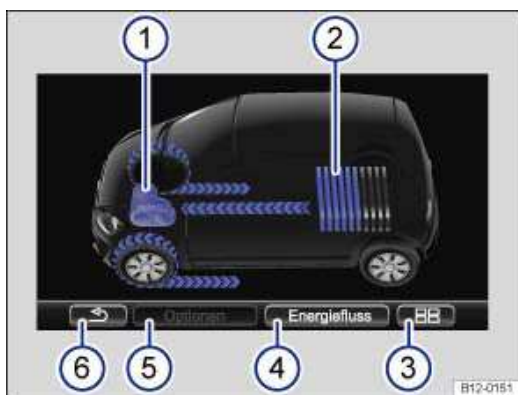


Abb. 16 Im Bildschirm des Navigationsgeräts: Energieflussanzeige im Betriebszustand Fahren.

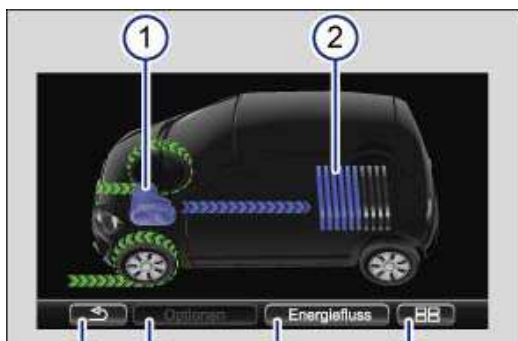




Abb. 17 Im Bildschirm des Navigationsgeräts: Energieflussanzeige im Betriebszustand Rekuperation.



Lesen und beachten Sie zuerst die einleitenden Informationen und Sicherheitshinweise → [Einleitung zum Thema](#)

Im Bildschirm des Navigationsgeräts können aktuelle Informationen über den Energiefluss am bzw. innerhalb des Fahrzeugs abgerufen werden.

Legende zur → [Abb. 16](#) und → [Abb. 17](#):

- ① Modell der Motorsilhouette.
- ② Modell der Hochvoltbatterie mit Balken als Kapazitätsanzeige.
- ③ Funktionsfläche zum Aufrufen des Hauptmenüs.
- ④ Funktionsfläche zum Aufrufen von **Energiefluss**, **e-Manager** oder **Rekuperation**.
- ⑤ Nur bei *e-Manager* verfügbar: Funktionsfläche zum Aufrufen von Einstellungen.
- ⑥ Funktionsfläche zum Aufrufen der vorherigen Anzeige.

Darstellung des Energieflusses an den Vorderrädern:

- Blaue Pfeile: Energie wird verbraucht → [Abb. 16](#).
- Grüne Pfeile: Energie wird zurückgewonnen → [Abb. 17](#) (Rekuperation).

Darstellung des Energieflusses innerhalb des Fahrzeugs:

- Blaue Pfeile von der Hochvoltbatterie zum Elektroantrieb: Energie wird verbraucht → [Abb. 16](#).
- Blaue Pfeile vom Elektroantrieb zur Hochvoltbatterie: Energie wird zurückgewonnen → [Abb. 17](#) (Rekuperation).

Jeder Balken der Kapazitätsanzeige ① steht für eine 10 %-Stufe des Ladezustands der Hochvoltbatterie. Wenn z. B. der Ladezustand der Hochvoltbatterie zwischen 80 % und 89 % beträgt, werden neun Balken angezeigt. Wenn der Ladezustand der Hochvoltbatterie unter 80 % sinkt, wechselt die Anzeige auf acht Balken.



Weitere Informationen zur Benutzung des portablen Navigationsgeräts können der Bedienungsanleitung im Gerät entnommen werden → [Elektronische Bedienungsanleitung im portablen Navigationsgerät aufrufen](#).